

Nextcloud Datenverzeichnis verschieben

Die im vorherigen Beitrag beschriebene „Updateritis“ im Zusammenhang mit dem Wechsel auf Nextcloud 15 verursachte ein kleines Problem an meinem Server. Seit dem Update meldete mir mein Server, dass nur noch wenig Speicherplatz auf der Systempartition zur Verfügung stehen würde. Die üblichen Methoden zur „Platzbeschaffung“ per **apt autoremove** und **apt autoclean** brachten nur bescheidenen Erfolg, so kam mir ein Gedankengang wieder in den Sinn, den ich bisher immer wieder verworfen hatte:

Mein Server verfügt über 2 Festplatten. Auf der ersten 250 GB großen HDD ist System und eben Nextcloud installiert, die zweite mit einer Kapazität von 1 TB dient als Datenspeicher. Es wäre doch nur folgerichtig, wenn die Daten von Nextcloud ebenfalls auf dem „Datengrab“ gespeichert würden. Bisher scheute ich diesen Schritt zu gehen, denn bisher bestand keine Notwendigkeit dafür und ich war mir nicht sicher, ob das ohne Komplikationen vor sich gehen würde. Den rein „kosmetischen“ Grund (Abweichung vom Standard der Installation) lasse ich einmal unberücksichtigt.

Nach einigem Stöbern im Internet fand ich dann schließlich im Nextcloud-Forum die Antwort. Einen wichtigen Hinweis möchte ich (wie immer) noch einmal geben: **vor den Arbeiten bitte unbedingt eine aktuelle Datensicherung inklusive eines SQL-Dumps erstellen!** Obwohl nicht mehr topaktuell hilft eventuell die PDF-Datei „Backup owncloud und Debian“ unter Downloads/Computer-Tutorials bei den notwendigen Arbeiten. Nachdem das erledigt ist können wir uns an die geplante Arbeit machen

1. Maintenance-Mode aktivieren
2. neuen Datenpfad im Dateisystem erzeugen
3. Dateien vom alten Pfad in den neuen kopieren
4. Rechte für den neuen Datenpfad setzen
5. Nextcloud-Konfigurationsdatei editieren

6. Maintenance-Mode deaktivieren

Und testen. Die im Forum beschriebene Änderung der SQL-Datenbanktabelle `oc_storage` muss wohl seit Version 13 nicht mehr ausgeführt werden, der SQL-Server liest den Datenpfad direkt aus der `config.php` von Nextcloud aus. Um das ganze etwas anschaulicher zu machen hier die erforderlichen Schritte in meiner Umgebung (meine zweite Festplatte ist unter dem Namen „Data“ im Dateisystem eingebunden):

```
sudo -u www-data php /var/www/nextcloud/occ maintenance:mode --on
mkdir -p /data/nextcloud/data
cp -a /var/www/nextcloud/data/ /data/nextcloud/data
chown -R www-data:www-data /data/nextcloud/data
nano /path/to/nextcloud/config/config.php
'datadirectory' => '/data/nextcloud/data',(so der geänderte Eintrag)
sudo -u www-data php /var/www/nextcloud/occ maintenance:mode --off
```

Die ganze Sache hat ohne Probleme funktioniert und nachdem ich das alte Datenverzeichnis unter `/var/www/nextcloud` gelöscht habe, sind auf meinem System wieder mehr als 10 GB frei ...